

## **Abgeordnetenhaus von Berlin – 15. Wahlperiode**

32. Sitzung

Berlin, Donnerstag, 12. Juni 2003

**Vizepräsidentin Michels:** Danke schön!

Die nächste Frage geht an Herrn Abgeordneten **Schimmler** von der SPD. – Bitte sehr!

**Schimmler** (SPD): Ich habe eine Frage an Herrn Senator Strieder. Herr Senator! Welche Möglichkeiten sehen Sie, nachdem bei der aus formalen Gründen gestern abgewiesenen Klage zum Jahrmarkt am Checkpoint Charlie das Gericht in einer Nebenbemerkung zum Ausdruck gebracht hat, dass es durchaus im öffentlichen Interesse liege, wegen der einmaligen zeitgeschichtlichen Bedeutung des Ortes dessen Würde zu wahren, was jetzt nicht so ganz der Fall ist?

**Vizepräsidentin Michels:** Herr Senator Strieder – bitte!

**Strieder**, Senator für Stadtentwicklung: Frau Präsidentin! Meine Damen und Herren! Herr Abgeordneter! Ich habe mich immer schon gewundert, was der Bezirksbürgermeister von Mitte, Herr Zeller, und die dortige Baustadträtin Frau Dubrau veranlasst, eine Drehorgelgasse ausgerechnet am Checkpoint Charlie aufzubauen. Ich kann nur sagen, ich halte das für historisch – vom Ort her – völlig unangemessen.

[Beifall bei der SPD –  
Vereinzelter Beifall bei der CDU und der FDP –  
Henkel (CDU): Verfahren Sie nach dem Motto  
„Haltet den Dieb!“?]

Wenn das Parlament mich auffordern sollte, auch in diesem Fall die Entscheidungshoheit an mich zu ziehen, würde ich das machen. Ich wollte ausnahmsweise dem Bezirk Mitte die Entscheidung überlassen.

**Vizepräsidentin Michels:** Danke schön! – Herr Schimmler, haben Sie eine Zusatzfrage?

[Schimmler (SPD): Nein!]